

# Industrie- und Handelskammer

**Abschlussprüfung Teil A**

**Feinoptiker/in**

## Informationen zur Durchführung

### Hinweis für den Prüfungsteilnehmer

- Die vom Prüfungsausschuss bereitgestellten Unterlagen sorgfältig durchlesen!
- Bei der Umsetzung der Prüfungsaufgabe können folgende Gesichtspunkte in Betracht gezogen werden:
- Die Herstellung der Bauteile kann durch Fertigungsverfahren unter den gegebenen betrieblichen Bedingungen sowie unter alternative Vorgehensweisen erfolgen.
- Vorhandene Betriebs-, Hilfs- und Prüfmittel zum Erstellen der Bauteile können genutzt werden.
- Die Anzahl der Bauteile und die Auswahl der Maschinen sollten unter ökonomischen Gesichtspunkten und unter Berücksichtigung von Maschinentechnologien frei gewählt werden.
- Die Auswahl der Fertigungsverfahren zur Herstellung der Bauteile, sollten logisch und in Abhängigkeit von der Geometrie des Bauteiles ausgewählt werden.
- Das kann bedeuten dass die Bearbeitung der Bauteile als Einzelfläche (an Trittbank, Hebel, NC/CNC...) oder auch als Mehrfachkittung (als Mehrfachtragkörper, Blockkittung...) erfolgt.
- Um die Montageaufgabe zu erfüllen, werden noch zusätzliche Bauteile benötigt. Die nähere Beschreibung dieser Bauteile wird im Internetportal zeitnah zur Verfügung gestellt.
- Vor Beginn der kontrollierten Prüfung ist es ratsam sich, über vorhandene Maschinen und Anschlussmaße, mit dem Prüfungsort- Betrieb abzustimmen.